



Forstbetriebsgemeinschaft
Spessart West e.V.

Niederschrift

Mitgliederversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft „Spessart-West“ e. V.

Mittwoch, 29.04.2026 um 19:00 Uhr im Haus des Gastes, Mespelbrunn

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Haushaltsabschluss 2025
4. Haushaltsvoranschlag 2026
5. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung der Vorstandschaft
6. Bericht des Geschäftsführers
7. Information zur aktuellen Holzmarktsituation
8. Neue Mitgliedskommunen
9. Satzungsänderung zwecks Förderfähigkeit
10. Verkauf von Sachgütern
11. Vortrag - Relevante Forstschädlinge erkennen
12. Verschiedenes

1. Begrüßung

Der erste Vorsitzende Rüdiger Stenger begrüßt die Anwesenden, insbesondere seine Bürgermeisterkolleginnen und -kollegen und Vorstandsmitglieder, Ehrenmitglied Elmar Freudenberger, die Bürgermeister der neuen Mitgliedskommunen und deren Stellvertreter sowie Jonah Weber, Geschäftsführer sowie alle Mitglieder der FBG.

Laut Teilnehmerliste sind 45 Personen erschienen, wovon 41 stimmberechtigt sind. Die Teilnehmerliste ist dem Protokoll beigelegt. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Versammlung beschlussfähig ist und satzungsgemäß rechtzeitig über die Amtsblätter der Mitgliedsgemeinden geladen wurde.

2. Totengedenken

Der Vorsitzende bittet die Anwesenden sich für ein kurzes Totengedenken zu erheben und der verstorbenen Mitglieder zu gedenken.

3. Haushaltsabschluss 2025

Der Geschäftsführer zeigt die Zahlen aus dem Haushaltsjahr 2025. In 2025 gab es unter anderem eine Steuerrückerstattung und Fördermittel durch den Freistaat Bayern. Die einzelnen Einnahme- und Ausgabepositionen werden vorgestellt. Teilweise mussten noch Investitionen für die Ausstattung der Geschäftsstelle getätigt werden sowie für die EDV.

Einnahmen	978.642,40 €
Betriebs - KFZ	256,43 €
BGA	326,54 €
Dienstleistung	107,10 €
Fehlbuchung	29.884,36 €
Finanzamt	5.652,32 €
Förderung	19.421,00 €
Holzerlöse - Umlage	708.843,74 €
Mitgliedsbeiträge	53.872,08 €
PEFC	3.557,26 €
Personalkosten	30,90 €
Provision	4.254,56 €
Sammelbestellung	15.020,00 €
Sonstiges	100.130,46 €
Versorger	1.633,99 €
Versicherung	0,57 €
Umlage - Unternehmerrechnungen	35.651,09 €

Ausgaben	991.069,13 €
Aktivtausch	100,00 €
Betriebs - KFZ	3.253,91 €
BGA	16.696,83 €
Buchhaltung	5.680,13 €
EDV	19.129,47 €
Fehlbuchung	28.233,33 €
Finanzamt	7.828,27 €
Holzerlöse - Umlage	634.171,20 €
Mieten	6.690,41 €
Mitgliedsbeiträge	525,25 €
PEFC	879,62 €
Personalkosten	73.132,90 €
Porto	40,18 €
Sammelbestellung	50.005,06 €
Sonstiges	52.208,12 €
Verbrauchsmaterial	1.816,50 €
Versorger	2.314,96 €
Versicherung	2.649,99 €
Umlage - Unternehmerrechnungen	85.713,00 €

Leider sind die Fördermittel nicht so hoch ausgefallen wie angedacht.

Die Zusammenarbeit mit den Fördergebern ist schwierig, hier wird eine gewisse Unterstützung und Wohlwollen vermisst. Zum einen möchte der Freistaat die forstlichen Zusammenschlüsse fördern, zum anderen wird dann bei der tatsächlichen Entscheidung über den Geldfluss extrem restriktiv gehandelt und keine Unterstützung durch die amtlichen Stellen angeboten.

Der Haushaltsabschluss 2025 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

4. Haushaltsvoranschlag 2026

Herr Weber stellt die für 2026 angedachten Einnahmen und Ausgaben vor. Höhere Investitionskosten wie im Jahr 2025 sind nicht vorgesehen. Bei den Einnahmen wurden bei Förderung und Provisionen eher konservativ kalkuliert. Demnach würde ein Plus von 11.400 Euro entstehen.

Einnahmen SOLL - 2026	1.100.200 €
Betriebs - KFZ	0,00 €
BGA	0,00 €
Dienstleistung	3.500 €
Fehlbuchung	500 €
Finanzamt	2.500 €
Förderung	12.500 €
Holzerlöse - Umlage	870.000 €
Mitgliedsbeiträge	70.000 €
PEFC	3.300 €
Personalkosten	0,00 €
Provision	5.000 €
Sammelbestellung	45.000 €
Sonstiges	10.000 €
Versorger	400 €
Versicherung	0,00 €
Umlage - Unternehmerrechnungen	65.000 €
Sachgüter - Verkauf	12.500 €

Ausgaben SOLL - 2026	1.088.800 €
Aktivtausch	0,00 €
Betriebs - KFZ	3.300 €
BGA	10.000 €
Buchhaltung	5.800 €
EDV	5.000 €
Fehlbuchung	500 €
Finanzamt	6.500 €
Holzerlöse - Umlage	900.000 €
Mieten	8.000 €
Mitgliedsbeiträge	350 €
PEFC	5.000 €
Personalkosten	78.000 €
Porto	50 €
Sammelbestellung	15.000 €
Sonstiges	8.000 €
Verbrauchsmaterial	2.500 €
Versorger	2.800 €
Versicherung	3.000 €
Umlage - Unternehmerrechnungen	35.000 €

Aus dem Gremium wird nachgefragt, ob die FBG auch Fördergelder aus dem Bundeswaldförderprogramm erhält. Der Vorsitzende erklärt im Zuge dessen die Grundsystematik der Beförderung der Kommunen, die durchweg durch das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten erfolgt. Es wird hier auch benannt, dass unzureichende Situationen entstehen, die nicht in der Verantwortung

Der Haushalt 2026 wird von den Mitgliedern einstimmig beschlossen.

5. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung der Vorstandschaft

Kassenprüfer Josef Piroth berichtet, dass er und Dieter Schäfer am 27. Januar 2026 in den Räumlichkeiten der Geschäftsstelle die Kasse im Beisein des Geschäftsführers Jonah Weber geprüft haben. Er bescheinigt dem Geschäftsführer und der Vorstandschaft eine tadellose Kassen- und Buchführung, auch wenn diese nun vollständig digital erfolgt. Die Kassenprüfer schlagen die Entlastung der Vorstandschaft der Versammlung vor.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Kassenprüfern für deren Engagement und der Versammlung für ihr Vertrauen.

Die Vorstandschaft wird einstimmig von der Versammlung entlastet.

6. Bericht des Geschäftsführers

Die Geschäftsstelle einschließlich der Hard- und Software ist vollständig eingerichtet und funktionsfähig. Hervorzuheben ist das neue Warenwirtschaftsprogramm. Die Besucherfrequenz zeigt, dass die Geschäftsstelle gut angenommen wird. Seit Mai 2025 ist Frau Schmitt als Bürokraft eingestellt und hat sich derweil als Unterstützung in den administrativen Aufgaben gut eingearbeitet.

Die Holzpreise für Nadelholz ist weiterhin überdurchschnittlich gut, der Preis für Eiche ist stabil geblieben, der Preis für die Buche aber allerdings deutlich gesunken. Die Gründe für Letzteres liegen in internationalen Gegebenheiten.

Herr Weber stellt die aktuellen Holzpreise vor. Im Nadelholz sind derzeit die höchsten Preise seit über 10 Jahren zu verzeichnen.

Darüber hinaus wurden im letzten Jahr auch besondere Stämme über eine Submission vermarktet. Hier konnten sehr gute Preise erzielt werden.

Der Holzeinschlag 2025 lag insgesamt (Privatwald und Kommunalwald) bei 9.725 fm, die Holzverwertung 2025 insgesamt bei 8.803 fm.

Außerdem wurde eine Wiederaufforstungsoffensive mit 8,6 ha für 14 Privat- und 4 Kommunalwaldbesitzer in allen Gemarkungen durchgeführt. Hierbei wurden rund 32.000 Pflanzen in 10 Sortimenten gepflanzt und gezäunt.

Hierbei wurden über 30.000 Pflanzen über die FBG bestellt.

Eine übergreifende Hiebsmaßnahme hat in der Gemarkung Heimbuchenthal stattgefunden. Hierbei wurde im Rahmen eines Wegeneubaus die Maßnahme des Wegeaufhiebs durch die FBG koordiniert.

Herr Weber zeigt die eingeschlagenen Mengen der letzten zwei Jahre. Im Vergleich zum Jahr 2024 wurden nicht nur insgesamt deutlich weniger eingeschlagen, sondern auch weniger als im Jahr 2025 angedacht war.

Die Gründe im Privatwald liegen vor allem daran, dass keine Kalamitätsprobleme in 2025 bestanden. Die Einbrüche im Kommunalwald liegen an der zeitverzögerten Hiebsplanung durch die Amtsförster. Außerdem wird vorgestellt, in welchen Gemeinden insgesamt welche Mengen geschlagen wurden. In einigen Gemeinden sind die Holzmengen fast vollständig ausgefallen.

Durch den Beitritt des Marktes Sulzbach sowie der neuen Gemeinden Sailauf, Laufach, Hösbach und Bessenbach aus der Waldarbeitsgemeinschaft hat sich das Mitgliedsgebiet der FBG deutlich erweitert.

Der Mitgliederstand ist auch im privaten Bereich leicht angestiegen. Derzeit liegt die Mitgliederzahl bei über 550 Mitgliedern.

Der Bericht des Geschäftsführers wird zur Kenntnis genommen.

7. Informationen zur aktuellen Holzmarktsituation

Die Nachfrage nach **Nadelholz** ist weiterhin sehr gut. Die FBG konzentriert sich auf die Aufarbeitung von Fichtenendnutzung im Kommunalen- und privaten Bereich.

Durch eine dienliche Wetterlage mit ausreichend Regen über den Sommer 2025 und Ausbleiben von Borkenkäfer erholen sich die Bestände.

Ein feuchtes Frühjahr mit kühlen Nächten und einem ohnehin niedrigen Populationsstand von letztem Jahr lässt in diesem Jahr noch auf den Käfer warten. Die Preise für Fichte L B2b liegt derzeit bei ca. 135,-€/fm; Käferholz 105,-€/fm. Preise für Kiefer bei ca. 90,-€/fm für L2b. Die Nachfrage nach Lärchenstammholz ist besser als im vergangenen Jahr; hier liegt das Stammholz L2b BC ca. 135,-€/fm.

Es werden zudem auch Informationen zur **Laubholz**vermarktung gegeben. Die Buche hatte geringe Nachfrage, wobei Trockenbuche schwer und selten wirtschaftlich vermarktbar ist. Die Preise lagen in 2025/2026: LB3b bei 106,-€/fm, LB4 bei 127,-€/fm, LB5 bei 150,-€/fm, LC4 bei 90,-€/fm und LC 5 bei 94,-€/fm. Pollmeier kaufte ab 17.06.25 bereits schon wieder frische Buche mit einem Bonus für Juli und August von 15,-€/fm.

Eichenstammholz war auch nicht ganz so gefragt wie in den Vorjahren. Die Preise sinken hier, wobei qualitäts- und stärkeabhängig die Preise sehr unterschiedlich sind: Die Eiche LB 3a liegt bei 200,-€/fm, LB 3b bei 300,-€/fm, LB 4 bei 461 €/fm, LC 3a bei 100,-€/fm, LC 3b bei 148,-€/fm, LC 4 bei 210,-€/fm und LD 3b bei 80,-€/fm.

Die großen Ausfälle bei Eiche und Buche durch die zurückliegenden trockenen Jahre stagnieren glücklicherweise. Die Buche weist eine extreme Blütenleistung auf. Buntlaubholz ist nicht besonders gefragt, kommt im Bereich der FBG eher in Sulzbach und den WAG- Kommunen vor.

Der Bericht zur Holzmarktsituation wird zur Kenntnis genommen.

8. Neue Mitgliedskommunen

Seit dem 01.01.2026 sind vier neue Kommunen der FBG beigetreten. Es handelt sich hierbei um den Markt Hösbach, die Gemeinden Bessenbach, Laufach und Sailauf.

Hier kommen 1.182 ha Kommunalwald und ca 1.300 ha Privatwald mit hinzu mit einem Hiebsatz von ca. 7.600 fm pro Jahr.

9. Satzungsänderung

Bei der letztjährigen Prüfung des Förderantrages wurde vom örtlichen Bearbeiter eine Formulierung in der Satzung kritisiert. Nach Auffassung des AELF kommt bei den Aufgabenbeschreibungen das Arbeitsfeld der Holzvermarktung nicht klar zum Ausdruck. Ein Entwurf wurde bereits durch Christina Bathon an das Ministerium geschickt, um sicherzustellen, dass die neue Formulierung auch wirklich den Vorstellungen des Ministeriums und AELF entspricht.

Demnach muss eine kleine Änderung am § 2 „Zweck und Aufgabe“ der Satzung vorgenommen werden.

§ 2 Abs. 1 Buchstabe c) erhält folgende neue Fassung:

„Beratung und Unterstützung der ordentlichen Mitglieder in Fragen der Holzsortierung und Holzverwertung, insbesondere Durchführung der Holzvermarktung.“

Die Satzungsänderung wird von den Mitgliedern einstimmig beschlossen.

10. Verkauf von Sachgütern

Der Trommelsägeautomat wurde über ebay versteigert. Hierfür wurde ein Verkaufspreis von 10.051 Euro erzielt. Da es immer wieder zu Anwendungsproblemen und Reparaturkosten kam, wurde entschieden dieses zu veräußern.

Die Entrindungsmaschine soll wahrscheinlich an die VG-Gemeinden veräußern.

11. Vortrag - Relevante Forstschädlinge erkennen

Geschäftsführer Jonah Weber hält einen Vortrag zu den relevanten Forstschädlingen, deren Erkennungsmerkmale und Befallsbilder.

Die Präsentation hierzu kann auf Nachfrage von der Geschäftsstelle zur Verfügung gestellt werden. Den Mitgliedern liegt zu diesem Thema ein Handblatt mit den wichtigsten Schädlingen aus.

Das Wichtigste ist eine regelmäßige Kontrolle und Früherkennung eines Schädlingsbefalls. Danach muss in den meisten Fälle eine zeitnahe Fällung und Aufarbeitung notwendig. Je nach Schadddruck ist dies dann nur noch mit professionellen Unternehmern möglich.

12. Verschiedenes

Aus den Reihen der Mitglieder werden folgende Nachfragen gestellt.

a) Motorsägenlehrgang:

Es wird angefragt, wann wieder ein Lehrgang angeboten wird. Dieser ist bereits in Vorbereitung. Der erste soll Ende des Jahres in der VG Mespelbrunn stattfinden.

Darauffolgend weitere in jeder Mitgliedskommune. Der Bedarf hierzu ist definitiv gegeben.

Ende der Sitzung: 20.29 Uhr

Heimbuchenthal, 29.04.2026



Rüdiger Stenger
1.Vorsitzender



Christina Bathon
Schriftführerin

Anlagen:

Präsentation Geschäftsführer

Anwesenheitsliste